

Design Thinking

Eine Partizipationsmethode der Zukunftsforschung und der Vergleich zur Methode Zukunftswerkstatt

15 Teilnehmerinnen hatten die Chance ergriffen, mit der Robert-Jungk-Stipendiatin 2015, Friederike Korte aus Berlin, die Methode Design Thinking kennenzulernen. Thema des Workshops waren innovative Mobilitätslösungen für die Stadt Salzburg im Kontext unterschiedlicher Bedürfnis- und Interessenslagen.

Am **7. Jänner 2016** berichtet Friederike Korte über die Ergebnisse des Workshops sowie ihre Arbeit im Rahmen des Robert-Jungk-Stipendiums.



Friederike Korte ist wissenschaftliche Mitarbeiterin des Instituts für Zukunftsstudien und Technologiebewertung in Berlin und **Robert-Jungk-Stipendiatin 2015** der Stadt Salzburg. Ihre Themenschwerpunkte sind Nachhaltigkeit und Suffizienz. Sie arbeitet u. a. mit der Methode „Design Thinking“. Das Robert-Jungk-Stipendium wird von der **Stadt Salzburg** vergeben.

Do. 7. Jänner 2016 | 18 - 19.30 Uhr

Ort: Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen

Strubergasse 18 | 2. Stock | 5020 Salzburg  **STADTWERK**

Anmeldung erwünscht: jungk-bibliothek@salzburg.at

Freier Eintritt | Infos: 0662.873206